

KLINIK
HOHEN
FREUDENSTADT

Klinik Hohenfreudenstadt

Zentrum für Prävention und Rehabilitation



MARTHA
MARIA

Unternehmen
Menschlichkeit

**Klinik Hohenfreudenstadt
Zentrum für Prävention & Rehabilitation**

Bettenzahl 102

Indikationsbereiche

- Innere Medizin (Kardiologie)
- Orthopädie
- Psychosomatik
einschließlich Anschließbehandlung (AHB)

Kostenträger

- Gesetzliche Krankenkassen
- Private Krankenversicherungen
- Rentenversicherungsträger
- Beihilfefähig

Ärztliche Leitung

Dr. med. Bertil Kluthe,
Ärztlicher Direktor

Fachbereiche Innere Medizin und Psychosomatik

Chefarzt

Dr. med. Bertil Kluthe,
Facharzt für Innere Medizin, Endokrinologie, Diabetologe DDG,
Ernährungsmediziner DAEM/DGEM®, Sozialmedizin,
Naturheilverfahren, Sportmedizin, Physikalische Therapie,
Notfallmedizin, Balneologie und Medizinische Klimatologie

Oberärztin Innere Medizin

Dr. med. Gudrun Müller,
Fachärztin für Innere Medizin, Nephrologie,
Hypertensiologin DHL®, Ernährungsmedizinerin DAEM/DGEM®,
Sozialmedizin, Naturheilverfahren

Leitende Ärztin Psychosomatik

Dr. med. Karin Witt
Fachärztin für Psychosomatische
Medizin und Psychotherapie

Dipl. Psychologin Jutta Hiereth

Dipl. Psychologin Elga Fenge

Fachbereich Orthopädie

Chefarzt

Professor Dr. med. Gerd Gruber
Facharzt für Orthopädie, Unfallchirurgie,
Sportmedizin und Physikalische Therapie

Zertifikate

Zertifiziertes QM-System
nach DIN EN ISO 9001
und DEGEMED

Lehrklinik für
Ernährungsmedizin
nach den Kriterien
der DAEM



Anschrift

Klinik Hohenfreudenstadt
Tripsenweg 17
72250 Freudenstadt

Telefon: 074 41/5 34-0
Telefax: 074 41/5 34-6 66

info@klinik-hohenfreudenstadt.de
www.klinik-hohenfreudenstadt.de

Träger der Klinik

Martha-Maria Gesundheitspark Hohenfreudenstadt gGmbH



Schömberger Straße 9
72250 Freudenstadt

**MARTHA
MARIA**
Unternehmen
Menschlichkeit

Geschäftsführung



Walter Beuerle
Geschäftsführer

Herzlich willkommen in der Klinik Hohenfreudenstadt



Dr. med. Bertil Kluthe,
Ärztlicher Direktor

„Lebensfreude ist die
Gesundheit der Seele“

Aristoteles

Herzlich willkommen!

Im Mittelpunkt Ihrer Überlegungen, in die Klinik Hohenfreudenstadt zu kommen, steht Ihre Gesundheit. Sie verbinden den Klinikaufenthalt mit vielen Wünschen und Hoffnungen. Unser Ziel ist es, Sie auf dem Weg zu einer Verbesserung Ihrer Gesundheit und Steigerung Ihrer Lebensqualität tatkräftig zu begleiten. Dabei leitet uns in allem ein christliches Menschenbild.

Die Klinik Hohenfreudenstadt bietet Ihnen einerseits moderne medizinische Leistungen. Dies geschieht in einem hochwertigen und überschaubaren Rahmen, der es Ihnen erleichtert, sich schnell zurechtzufinden. Die Freundlichkeit der Mitarbeitenden hilft Ihnen, problemlos Kontakte zu knüpfen. Andererseits gehören zu unserem christlich geführten Haus selbstverständlich auch vielfältige seelsorgerliche Angebote. Wir laden ein zu offenen Andachten oder zu persönlichen Gesprächen. Lebensqualität und Wohlergehen sind nicht nur von unserem körperlichen, sondern auch von unserem seelischen Befinden abhängig.

Hier finden Sie nun einen ersten Überblick über unsere Klinik, unser Team und unsere Behandlungsmöglichkeiten.

Wir freuen uns auf Sie!



Die Klinik Hohenfreudenstadt



Ein Haus zum Wohlfühlen



Die Verbindung von Gesundheit und Lebensfreude

Die Klinik Hohenfreudenstadt ist ein Haus, in dem Tradition und Zukunft beheimatet sind. Lassen Sie sich Zeit, gönnen Sie sich eine Auszeit, geben Sie Ihrer Seele Atem.

Die Klinik Hohenfreudenstadt besteht seit 1954 und wurde von Professor Wolfgang Kohlrausch als „Haus für Bewegungstherapie“ gegründet.

Die Klinik liegt in ruhiger Halbhangle am Stadtrand des heilklimatischen Kurorts Freudenstadt im Schwarzwald in 770 m Höhe. Sie ist umgeben von einem 11 ha großen Park, direkt am Waldrand unterhalb des autofreien Naturerholungsgebiets Kienberg, 15 Gehminuten vom Stadtzentrum entfernt. Zum „Gesundheitspark Hohenfreudenstadt“ gehört auch das „Hotel Teuchelwald“, welches gerne Ihrem Partner, Ihren Familienangehörigen, Freunden und anderen Besuchern zur Verfügung steht.

Wir, die Mitarbeiter der Klinik Hohenfreudenstadt, möchten, dass Sie sich ganzheitlich regenerieren und erholen. Dazu gehört unsere ganz besondere „Wohlfühlatmosphäre“, die sich im Ambiente unseres Hauses widerspiegelt. „Gastfreundschaft“ ist für uns kein leeres Wort.

Der Gebäudekomplex besteht aus mehreren Häusern, wobei alle therapeutischen Einrichtungen mit dem Bettentrakt räumlich eng verbunden sind.

Die Klinik verfügt über 102 Betten (80 Einzel- und 11 Doppelzimmer, davon 20 behindertengerecht), mit Bad/Dusche, WC, Telefon und TV, teilweise mit Balkon.

Unseren Gästen stehen Bibliothek, Lesezimmer, Zimmer für therapeutische Gruppen, Raum der Stille, Vortragssaal, Klavier und Flügel, Bewegungsbad, Sauna, Gymnastikhalle, zwei modern ausgestattete medizinische Trainingsräume, Lehrküche, Schulungsraum, Freizeiträume, Tischtennisraum, zwei Spielplätze im Freien, Bocciabahn, Liegewiese mit Sonnenterrasse u.v.m. zur Verfügung.

Eine hervorragende, zeitgemäße Küche nach den neuesten Erkenntnissen der Ernährungsmedizin rundet das Angebot ab.

Die Stadt Freudenstadt mit dem größten Marktplatz Deutschlands bietet Ihnen viele Freizeit- und Sportmöglichkeiten, z.B. Golf, Tennis, Reiten, Segelfliegen, Gleitschirmfliegen, Erlebnisbad, im Winter kilometerweite, gut gespurte Loipen, einen vielseitigen, lebendigen kulturellen Veranstaltungskalender und zahlreiche Spazier- und Wanderwege.

Ganzheitliche Therapie

„Der Mensch ist
mehr als nur die
Summe seiner
Körperteile“



Ganzheitliche Therapie

Ob wir krank werden oder gesund bleiben, wird nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen durch körperliche, seelische und gesellschaftliche Faktoren bestimmt. Deshalb liegt unserem breitgefächerten Behandlungsangebot ein ganzheitlicher Therapieansatz zugrunde. Unser Team arbeitet fachübergreifend, wobei natürliche Heilverfahren wie Bewegungs- und Ernährungstherapie in unserem Haus traditionell einen großen Raum einnehmen.

Gesicherte Therapiequalität

Durch stetige Weiterentwicklung wird unsere Behandlungsqualität auf einem hohen Niveau gehalten. Unser Qualitätsmanagementsystem beinhaltet regelmäßige Teambesprechungen, stetige Fort- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter und nicht zuletzt freiwillige Patientenbefragungen. So sind wir immer über die Wünsche und Bedürfnisse unserer Gäste im Bilde und reagieren auf ihre Anregungen.

Unter Qualitätssicherung verstehen wir alle Maßnahmen, die uns Ihren angestrebten Zielen näher bringen und dabei die Vorstellungen der Kosten- oder Leistungsträger berücksichtigen.

Neuer Therapie- und Wellnessbereich

Schwimmbad/Bewegungsbad, Dampfbad, Sauna, Ruhebereiche, medizinische Trainingstherapie.

Therapieplanung – Therapieziele

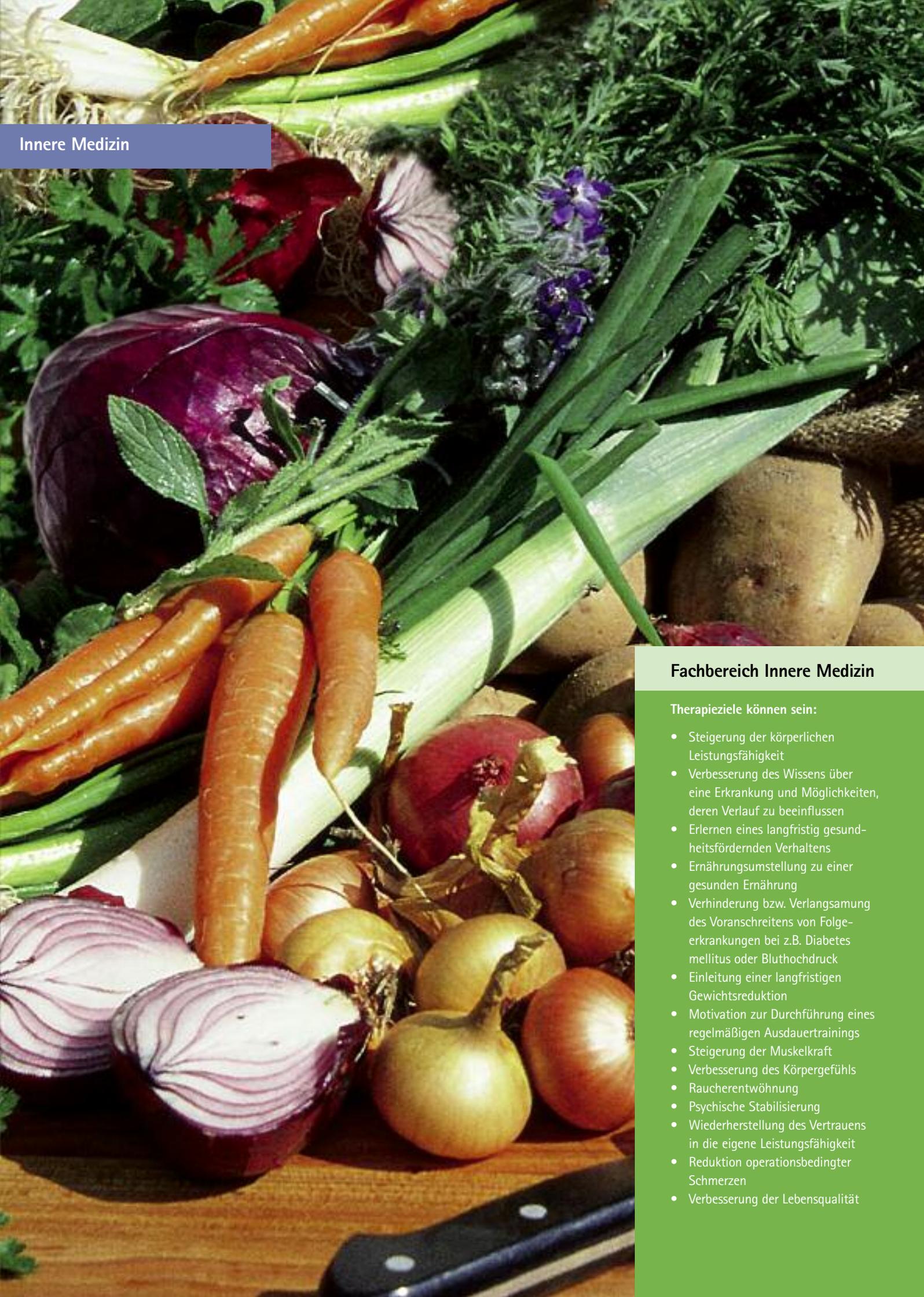
Was erwartet Sie in unserem Haus? Nach dem so genannten „Ein-Therapeuten-Prinzip“ ist für Sie bei der ärztlichen, der psycho-, der physio- und der ernährungstherapeutischen Behandlung jeweils ein fachkompetenter Mitarbeiter zuständig. Auf dieser Grundlage wird die von uns und von Ihnen angestrebte individuelle Therapieplanung möglich, so unterbleiben unnötige Therapeutenwechsel. Ihr Arzt betreut Sie partnerschaftlich während des ganzen Aufenthalts. Nach der Anamnese und der ersten eingehenden Untersuchung legt er gemeinsam mit Ihnen den Behandlungsplan fest. Dabei bespricht er mit Ihnen Ihre persönlichen Therapieziele.

Therapiesteuerung

In regelmäßigen Arztbesprechungen und Visiten wird die begonnene Therapie kontinuierlich an Ihre individuellen Besonderheiten, Fähigkeiten, Bedürfnisse und Ziele angepasst.

Der Schlüssel zum Erfolg Ihrer Therapie liegt nicht allein in der Auswahl der Behandlungsmethoden. Ausschlaggebend ist vielmehr Ihre Motivation und engagierte Mitarbeit. Darin möchten wir Sie bestärken.





Fachbereich Innere Medizin

Therapieziele können sein:

- Steigerung der körperlichen Leistungsfähigkeit
- Verbesserung des Wissens über eine Erkrankung und Möglichkeiten, deren Verlauf zu beeinflussen
- Erlernen eines langfristig gesundheitsfördernden Verhaltens
- Ernährungsumstellung zu einer gesunden Ernährung
- Verhinderung bzw. Verlangsamung des Voranschreitens von Folgeerkrankungen bei z.B. Diabetes mellitus oder Bluthochdruck
- Einleitung einer langfristigen Gewichtsreduktion
- Motivation zur Durchführung eines regelmäßigen Ausdauertrainings
- Steigerung der Muskelkraft
- Verbesserung des Körpergefühls
- Raucherentwöhnung
- Psychische Stabilisierung
- Wiederherstellung des Vertrauens in die eigene Leistungsfähigkeit
- Reduktion operationsbedingter Schmerzen
- Verbesserung der Lebensqualität

Innere Medizin



Chefarzt Dr. med. Bertil Kluthe
Facharzt für Innere Medizin,
Endokrinologie, Diabetologe DDG,
Ernährungsmediziner DAEM/DGEM



Oberärztin Dr. med. Gudrun Müller
Fachärztin für Innere Medizin,
Nephrologie, Hypertensiologin DHL®,
Ernährungsmedizinerin DAEM/DGEM



Dr. med. Volker Seeger
Facharzt für Urologie



Karina Gebele
Diätassistentin und
Diabetesberaterin DDG

Unsere Behandlung zielt darauf ab, die Patienten zu Experten für Ihre Erkrankung zu machen. Durch einen systematischen Aufbau des Selbsthilfepotenzials sollen diese vor allem in ihrer Verantwortung für ihre Genesung unterstützt, sich aber auch ihres Beitrages für das Zustandekommen der Erkrankung bewusst werden.

Indikationen

Schwerpunktmäßig werden bei uns Stoffwechselerkrankungen wie Diabetes mellitus, Adipositas (krankhaftes Übergewicht), Fettstoffwechselstörungen und Bluthochdruck (zusammen auch als „Metabolisches Syndrom“ bezeichnet) sowie die dadurch entstandenen Folgeerkrankungen behandelt. Zu diesen gehören Erkrankungen des Herzens wie z.B. die koronare Herzkrankheit, Zustand nach Herzinfarkt, Bypassoperationen oder Herzinsuffizienz, Erkrankungen der Niere wie die chronische Niereninsuffizienz oder Zustand nach Nierenoperationen (für dialysepflichtige Patienten ist eine Dialysestation in Freudenstadt vorhanden) sowie periphere arterielle Durchblutungsstörungen. Auch andere internistische Erkrankungen wie Erkrankungen des Verdauungssystems und Tumorerkrankungen werden bei uns behandelt.

Diagnostik

Es steht eine moderne medizinische Standarddiagnostik, bestehend aus einem klinischen Labor, EKG, Echokardiographie, Belastungs-EKG, Langzeit-EKG, Langzeit-Blutdruckmessung, Spirometrie, Abdomensonographie und Dopplersonographie zur Verfügung. Psychische Faktoren der Krankheiten werden frühzeitig erkannt und in die Behandlung miteinbezogen.

Therapie

Der ganzheitliche bio-psycho-soziale Therapieansatz der Klinik Hohenfreudenstadt wird im Rahmen der Beziehungsmedizin integriert. Insbesondere die chronischen internistischen Erkrankungen sind diesem Rehabilitationskonzept gut zugänglich.

Ernährung – Bewegung – Entspannung. Das zentrale Ziel der Therapie ist es, den Körper durch den vorrangigen Einsatz natürlicher Therapiemethoden wieder in Gleichklang zu bringen. Die Bewegungstherapie hilft bei der Verbesserung der Gesundheit und Leistungsfähigkeit durch Förderung und Aktivierung von vorhandenen Ressourcen. Der gezielte Einsatz von bewegungstherapeutischen Elementen dient der Erhaltung und Wiederherstellung von Körperfunktionen.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Ernährungstherapie mit dem Ziel, die Gesundheit nachhaltig zu fördern und den Bedarf an Arzneimitteln zu reduzieren. Selbstverständlich wird die Wechselwirkung von Körper und Psyche miteinbezogen.

Um diese Ziele zu erreichen, erarbeiten wir mit jedem Patienten einen individuellen Rehabilitationsplan, der in regelmäßigen Einzelgesprächen zwischen Patient und behandelndem Arzt weiterentwickelt und dem Therapieprozess angepasst wird.

Unterstützt wird der Genesungsprozess durch Balneotherapie, Krankengymnastik sowie psychologisch geführte Einzel- und Gruppengespräche. Der zentrale Ansprechpartner in allen Fragen zur Therapie ist in unserer Klinik der betreuende Arzt.

Indikationen „Innere Medizin“ auf einen Blick:

- Herz-Kreislauf-Erkrankungen (Myokardinfarkt, Zustand nach Herzoperation, Herzinsuffizienz)
- Stoffwechselerkrankungen wie Diabetes mellitus und Adipositas
- Nieren- und Hochdruckerkrankungen
- Krankheiten des Verdauungssystems inkl. Nahrungsmittelunverträglichkeiten und Zustand nach Operationen am Verdauungstrakt
- Zustand nach Operationen an den Nieren und ableitenden Harnwegen
- Endokrinologische Erkrankungen inkl. Zustand nach Operationen an Schilddrüse, Hypophyse und Nebennieren
- Tumorerkrankungen (inkl. Pankreas-, Mamma-, Schilddrüsen- und Kolonkarzinom)
- Krankheiten und Zustand nach Operationen an den Atmungsorganen





Fachbereich Orthopädie

Orthopädische Therapieziele:

- Schmerzbeseitigung/-linderung
- Beweglichkeitssteigerung der Gelenke
- Wiedererlangung von Gelenkstabilität
- Muskelkräftigung
- Besserung der Koordination (Stehen, Gehen, Aufstehen, Hinsetzen und Hinlegen)
- Besserung der Körperwahrnehmung
- Normalisierung der Körperhaltung und des Gangbildes
- Erweiterung der Gehstrecke (Koordination und Kondition)
- Wiedererlangung bzw. Besserung der Aktivitäten des täglichen Lebens/der häuslichen Selbständigkeit
- Wiedererlangung der körperlichen Belastungsfähigkeit
- Wiedererlangung der Sportfähigkeit
- Verzögerung von Pflegebedürftigkeit

Orthopädie



Chefarzt, Professor Dr. med.
Gerd Gruber, Facharzt für Orthopädie,
Unfallchirurgie, Sportmedizin und
Physikalische Therapie



Elisabeth Gebele
Ärztin



Lösungen für Probleme des Bewegungsapparats

Die Orthopädie ist das Gebiet in der Medizin, welches sich mit dem normalen und erkrankten Stütz- und Bewegungsapparat des Menschen (also auch mit Erkrankungen von Gelenken, Knochen, Knorpeln, Sehnen und Muskeln sowie Bindegewebe) beschäftigt.

Indikationen

Unser orthopädischen Behandlungsschwerpunkte für Patienten sind Anschlussheilbehandlungen (z.B. nach Gelenkendoprothesen, Rheumaoperationen, Knochenbrüchen auch nicht operierten Knochenbrüchen, die einer stationären Rehabilitation bedürfen). Ferner sind es Rehabilitationsbehandlungen (z.B. bei Bandscheibenvorfällen, Gelenk- und Wirbelsäulenverschleiß, Weichteilerkrankungen).

Wichtig sind aber auch präventive Maßnahmen, um solchen Erkrankungen vorzubeugen oder ihren Verlauf positiv zu beeinflussen. Im Rahmen von Gesundheitswochen schätzen wir ab, ob die im Programm enthaltenen Behandlungen von Ihnen als Gast problemlos durchführbar und sinnvoll sind.

Diagnostik

Nach der Aufnahme erwartet Sie eine ausführliche Befragung, eine orientierende internistische und eine gründliche orthopädische Untersuchung. Bei Bedarf wird diese durch eine Ultraschall- und auch Röntgenuntersuchung ergänzt. Die orthopädische Diagnostik beinhaltet darüber hinaus eine Blutuntersuchung. In speziellen Fällen werden neurologische, psychologische und internistische Zusatzuntersuchungen durchgeführt.



Therapie

Nach der eben genannten Diagnostik wird unter Einbeziehung der bildgebenden Vorlagen (z.B. Röntgenbilder) mit Ihnen zusammen ein individueller Therapieplan unter Berücksichtigung Ihrer Wünsche und in Einklang mit den medizinischen Erfordernissen festgelegt. Das Therapiespektrum umfasst orthopädisch unter anderem auch Infiltrationen, Injektionen, Punktionen, sowie Hilfsmittlempfehlungen auf der Grundlage biomechanischer Evaluation und Problemanalyse. Den Schwerpunkt Ihrer Therapie bildet die Physiotherapie, ausgeübt durch Krankengymnasten, Sportlehrer, medizinische Bademeister und Masseure. Stromanwendungen, Kneipp'sche- sowie Kalt-Warm-Anwendungen und Entspannungsübungen, wie progressive Muskelrelaxation oder autogenes Training runden die Therapie ab.

Sie selbst sollen dabei vor allem die Wirksamkeit eigener aktiver Maßnahmen erfahren.

Der Behandlungsverlauf wird mit Ihnen 1-2mal wöchentlich im Rahmen einer Visite besprochen und der Therapieplan bei Bedarf verändert.

Unser Ziel ist es, dass Sie in klimatisch gesunder, in psychologisch und sozial angenehmer Umgebung zu sich finden, sich bei uns gut beraten, akzeptiert und gut betreut fühlen.

Fachbereich Psychosomatik

Therapieziele können sein:

- Psychische Stabilisierung
- Entwicklung einer positiven Grundstimmung
- Zukunftsorientierung
- Überdenken von Problemverhalten
- Verbesserung des Selbstwertgefühls
- Freude am verbesserten Körpergefühl
- Steigerung der körperlichen Leistungsfähigkeit
- Vermeidung einer Chronifizierung von Symptomen
- Verbesserung der sozialen Kompetenz
- Förderung einer aktiven und eigenverantwortlichen Lebensführung
- Verbesserung der Lebensqualität

Psychosomatik



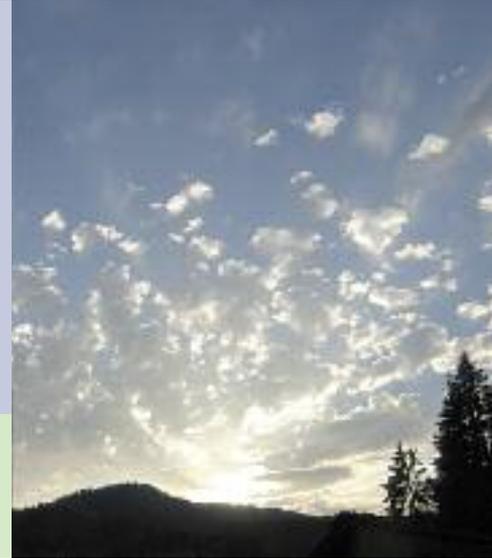
Leitende Ärztin Psychosomatik
Dr. med. Karin Witt
Fachärztin für Psychosomatische
Medizin und Psychotherapie



Jutta Hiereth
Dipl. Psychologin



Elga Fenge
Dipl. Psychologin



„So steht unser Körper
zwischen Seele und
der übrigen Welt
in der Mitte,
Spiegel der Wirkungen
von beiden...“

G. Ch. Lichtenberg 1778



Die therapeutische Ausrichtung der Klinik Hohenfreudenstadt geht von dem Grundsatz aus, dass der Körper nicht seelenlos und die Seele nicht körperlos ist. So gehört zu der vorangehend beschriebenen sorgfältigen Körperdiagnostik und zur internistischen und orthopädischen Behandlung auch die Beachtung der psychischen Faktoren im Krankheitsbild.

Psychisch krankmachende Faktoren sind u.a. frühe Verluste und Traumatisierungen, Konflikte in der Familie, in der Ehe und am Arbeitsplatz, berufliche Überforderung, Erschöpfung, Tendenzen zu süchtigem Verhalten, Essstörungen, Schlafstörungen, Behinderungen, Schmerzzustände, Trauer und depressive Verstimmungen. Gerade auch das die körperliche Krankheit begleitende seelische Leiden darf kein Tabu sein.

Die psychotherapeutische Medizin ist deshalb besonders wichtig, weil mit dem körperlichen Leiden und den damit verbundenen Funktionseinbußen auch das Selbstwertgefühl und die Lebensbewältigung beeinträchtigt sind.

Ziel der psychotherapeutischen Behandlung ist es wieder den psychischen Bezug zu sich selbst (Selbstwahrnehmung und Selbstgefühl) und den physischen Bezug (Körperwahrnehmung und Körpergefühl) zu erlangen, handlungsfähig zu werden und wieder Freude am Leben zu gewinnen.

Mit Ihrem Arzt und Ihrem Psychotherapeuten werden die leibseelischen (somatopsychischen) Zusammenhänge besprochen und die oft unterschätzten Bewältigungsmöglichkeiten herausgearbeitet. Die Klinikatmosphäre, der zwischenmenschliche Umgang, das Suchen und das Finden neuer Wege zur Krankheitsbewältigung sind wesentliche Heilfaktoren im Rehabilitationsverlauf.

Dazu gehören das psychotherapeutische Gespräch und ein ganz auf die persönlichen Bedürfnisse ausgerichteter Behandlungsplan.

„Wir behandeln keine
Krankheiten, sondern
kranke Menschen“

Ludolf Krehl



AHB-Möglichkeiten an der Klinik Hohenfreudenstadt

Bei folgenden Erkrankungen ist die Anschlussheilbehandlung in der Klinik Hohenfreudenstadt möglich

Herz- und Gefäßerkrankungen

- nach Herzinfarkt (insbesondere auch bei begleitenden Stoffwechselerkrankungen wie Diabetes und Bluthochdruck etc.)
- nach Herzoperationen
- bei Herzrhythmusstörungen
- koronare Herzkrankheit mit kompliziertem Verlauf
- nach Herzmuskel- und Herzklappenentzündung (Myokarditis, Endokarditis)
- nach Lungenembolie
- arterielle Durchblutungsstörungen
- nach Operationen am Gefäßsystem

Zustand nach Operationen und Unfallfolgen an den Bewegungsorganen sowie bei degenerativ- und entzündlich-rheumatischen Erkrankungen

- nach großen operativen Gelenkeingriffen wie Endoprothesen-Operationen (künstliche Gelenke), Arthrodesen (Gelenkversteifungsoperationen), Umstellungs-Operationen (Achskorrekturen), gelenkplastischen Operationen (z.B. bei entzündlichem Rheuma)
- nach operativ versorgten oder konservativ zu behandelnden Verletzungen der Knochen, Gelenke oder Weichteile mit noch bestehender Funktionseinschränkung und bei konservativ zu behandelnden Erkrankungen der Wirbelsäule (mit und ohne sensomotorische Ausfälle)
- bei osteoporotisch bedingten Wirbelsäulenfehlstellungen und nach konservativ oder operativ zu behandelnden Brüchen wegen Osteoporose

Stoffwechselkrankheiten

- Insulinpflichtiger Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit) bei Schwierigkeiten mit der Einstellung

Krankheiten der Niere und ableitenden Harnwege

- Chronische Niereninsuffizienz
- nach Operation an Nieren und ableitenden Harnwegen
- nach Nierentransplantation
- nach Prostata-Operation

Onkologische Erkrankungen

- Schilddrüsenkarzinom
- Lymphome u.a. (bösartige Bluterkrankung)
- Bronchialkarzinom
- Prostata- und Blasen Tumore
- Mammakarzinom
- Tumore der Bewegungsorgane

Indikation	AOK	BEK/GEK	BKK/IKK	DAK	LSV	sonstige	Privat	Beihilfe
Herz- und Gefäßerkrankungen	•	•	•	•	•	•	•	•
Entzündlich-rheumatische Erkrankungen Zustand nach rheuma-chirurgischen Eingriffen	•	•	•	•	•	•	•	•
Zustand nach Operationen und Unfallfolgen an den Bewegungsorganen sowie degenerativ- und entzündlich-rheumatischen Erkrankungen	•	•	•	•	•	•	•	•
Stoffwechselkrankheiten	•	•	•	•	•	•	•	•
Krankheiten der Niere Zustand nach Operationen an Nieren, ableitenden Harnwegen und Prostata	•	•	•	•	•	•	•	•
Bösartige Geschwulsterkrankungen und maligne Systemerkrankungen						•	•	•

HOTEL TEUCHEL WALD

★★★★★



Hotel Teuchelwald – alles was einen Urlaub wertvoll macht

Zum Gesundheitspark gehören neben der Klinik Hohenfreudenstadt auch das Hotel Teuchelwald. Beide Häuser liegen inmitten eines weitläufigen Parkgeländes und bieten einen fantastischen Panoramablick.

Erleben Sie eine besondere Zeit herzlicher Gastfreundschaft und erholen Sie sich.

Sich rundum verwöhnen lassen und Gutes genießen können Sie bei uns.

Die herrliche Natur des Schwarzwalds erwartet Sie direkt vor dem Haus. Unsere saisonale Küche ist abwechslungsreich und gesund. Vielfältige kulturelle Angebote runden Ihre Aufenthalte bei uns ab.

Unsere Angebote

- Übernachtung / Frühstück / Halbpension / à la carte Restaurant
- Wanderangebote
- Verleih von E-Bikes
- Tagen
- Feiern
- Übernachtung für Begleitpersonen von Patientinnen und Patienten ideal



MARTHA
MARIA

Unternehmen
Menschlichkeit

Hotel Teuchelwald
Schömberger Straße 9 | 72250 Freudenstadt (Schwarzwald)
Telefon 07441 532-0 | Rezeption@Hotel-Teuchelwald.de
www.Hotel-Teuchelwald.de

**KLINIK
HOHEN
FREUDENSTADT**

Klinik Hohenfreudenstadt

Zentrum für Prävention und Rehabilitation



**MARTHA
MARIA**

Unternehmen
Menschlichkeit

Klinik Hohenfreudenstadt

Tripsenweg 17 · 72250 Freudenstadt

Telefon 074 41 5 34-0 · Fax 074 41 5 34-6 66

info@klinik-hohenfreudenstadt.de · www.klinik-hohenfreudenstadt.de